

Staatlich anerkannter Erholungsort

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE

51. Jahrgang Freitag, 04.07.2014 Nummer 27 Mitteilungsblatt der Gemeinde. Herausgeber: Gemeinde 78576 Emmingen-Liptingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Emmingen-Liptingen ist Bürgermeister Joachim Löffler oder sein Stellvertreter im Amt, für den restlichen Inhalt: Anton Stähle, Druck und Verlag: Primo Verlagsdruck. Erscheint einmal wöchentlich in der Regel freitags. Bezugspreis: 10,80 EUR jährlich.

Grundschulstaffel gewinnt bei run & fun



Grundschule Emmingen-Liptingen erfolgreich bei den Leichtathletik-Kreismeisterschaften in Tuttlingen



Berichte siehe Innenteil!



04.07.

Hannelore Hipp Obere Lache 25 73 Jahre

05.07.

Rolf Kratt Scheffelstraße 23 76 Jahre

> Beate Wenske Talstraße 49A 70 Jahre

07.07.Paul Renner
Bühlhof 1
84 Jahre

Ingeborg Stump Neuhauser Straße 48 80 Jahre

Viktoria Ruhl Nellenburgstraße 20 79 Jahre

Fritz Hienerwadel Liptinger Straße 3 78 Jahre

08.07. Ingeburg Müller Obere Lache 18 70 Jahre



Wichtige RUFNUMMERN

Bürgermeister Joachim Löffler

privat 920273

Rathaus Emmingen

Telefon 9268-0
Telefax 9268-88
E-mail info@emmingen-liptingen.de
Internet www.emmingen-liptingen.de

Rathaus Liptingen

Telefon 92097-0 Telefax 92097-18

Bauhof Emmingen 9091260

Wassermeister Emmingen, Arndt Störk 920181

Wassermeister Liptingen,
Reinhold Renner 309

Feuerwehr 112

DRK Rettungswache/Notfälle 19222

Polizei Tuttlingen 07461/9410

badenova AG u. Co. KG 07462/9444-0

badenova Bereitschaftsdienst

01802-767767

Energiedienst Rheinfelden

Störungsnummer 07623/92-1818 EnBW Störungsnummer

enBW Storungsnummer 0800/3629-477

0600/3629-477

0800/1110111 0800/1110222

Alten- und Krankenpflege

Telefonseelsorge

für Emmingen 07704/224 und Liptingen, Soz. St. "St. Beatrix"

Fachstelle für Pflege und Senioren,

Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen
Tel. 07461/9008998 Fax 07461/9008999
E-Mail: info@fps-tut.de, Internet: www.fps-tut.de
Familienpflege 0771/8322810

Jugendpfleger Markus Sell 0172/4420199

Jugendreferent Martin Oesterle

0173/2426780

Schulsozialarbeiterin Ruth Geiger

0175/2660275

Probleme mit Drogen?

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle, Drogen- und Alkoholberatung, Freiburgstr. 44,

78532 Tuttlingen Tel. 07461/966480 Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr,

Offene Sprechstunde ansonsten Gespräche nach Vereinbarung



Wochenenddienst der ÄRZTE

Der jeweils Dienst habende Arzt an Wochenenden und Feiertagen sowie die Nachtapotheke können bei der Rufnummer **01805/19292370** erfragt werden. Das Telefon ist Tag und Nacht besetzt. Der jeweils Dienst habende Zahnarzt kann bei der Rufnummer **01803/222 555 20** erfragt werden. Das Telefon ist Tag und Nacht besetzt. Rettungsdienst für **akut lebensbedrohliche Notfälle** unter Tel. 112.



12. & 13.Juli 2014

Auf Ihren Besuch freuen sich die Emminger Vereine und die Gemeinde Emmingen-Liptingen



ABFALLTERMINE

Grünschnitt

jeweils samstags, Bauhof Emmingen von 10.00 - 11.30 Uhr Gemeinschaftshaus Liptingen von 10.00 - 11.30 Uhr

Restmüll

Mittwoch, 09.07.

Biomüll

Mittwoch, 09.07.

Windeltonne

Mittwoch, 09.07.

Voranzeige Schadstoffmobil

in Emmingen

Samstag, 19.07. Parkplatz Erich-Stärk-Straße in der Zeit von 8.00 - 9.00 Uhr

in Liptingen

Freitag, 11.07. Gemeinschaftshaus in der Zeit von 13.00 - 14.00 Uhr



Sprechstunden des BÜRGERMEISTERS

Die nächste Sprechstunde des Bürgermeisters findet im Rathaus Liptingen am Montag, 07. Juli 2014, in der Zeit von 16.30 - 18.00 Uhr, statt. Wenden Sie sich an den Bürgermeister, wenn Sie Anliegen und Probleme haben. Sie können auch gerne außerhalb der genannten Sprechstunden, nach jeweiliger vorheriger telefonischer Terminvereinbarung, mit dem Bürgermeister persönlich sprechen.



Gefunden

- wurde an der B 491 ein Fahrrad.
 Die Fundsache kann im Rathaus Emmingen zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden.

 - wurde auf dem Spielplatz Liptingen eine schwarze Schildmütze mit weißen Stickereien.

Die Fundsache kann im Rathaus Liptingen zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden.

Jugendhaus Liptingen

Tag der offenen Tür

Alle Bürger der Doppelgemeinde sind herzlich eingeladen, am Samstag, 05.07.2014 ab 14 Uhr das Jugendhaus Liptingen zu besuchen und mit den Jugendlichen gemütlich zusammen zu sitzen. Für Speis und Trank sorgt das Jugendhausteam.



Seniorenkreis Emmingen



Liebe Seniorinnen und Senioren,

am 15. August 2014 wollen wir einen Halbtagesausflug zur Kristallwelt in Dietingen unternehmen.

Folgendes Programm ist vorgesehen:

Abfahrt um 13:30 Uhr am Rathaus (Die Fahrzeit beträgt ca. 45 – 50 Min.)

danach eine Kaffeepause von 30 Min.



um 15:00 Uhr Besichtigung Kristallwelt mit Führung ca. 60 Min.





im Anschluss weiterfahrt zum Genießerhof :

hier könnt Ihr je nach Bedarf nochmals Kaffee und Kuchen oder ein Vesper zu Euch nehmen, es besteht auch die Möglichkeit zum Einkauf im Hofladen.







nachdem alle gestärkt sind, besichtigen wir noch die Kornkammer, danach begeben wir uns wieder auf den Heimweg.

Bitte beachten: Anmeldeschluss ist am 17. Juli 2014

Anmeldung zum Halbtagesausflug:

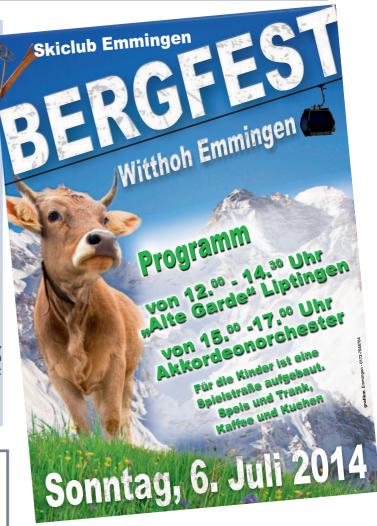
Pers. / Teilnehmer Name:_____

In den Fahrtkosten sind der Eintritt und die Führungen in die Kristallwelt und Kornkammer enthalten:



22,00 € bei 35 Pers.- Bus 21,00 € bei 50 Pers.- Bus

Betrag wird je nach Busgrösse im Bus eingesammelt



ERSTE-HILFE-KURS

Der DRK - Ortsverein Liptingen führt in der Zeit vom **07.07. bis 23.07.2014** ab 19.30 Uhr an 6 Abenden, Montag und Mittwoch, im Gemeinschaftshaus in Liptingen einen 8 Doppelstunden umfassenden "ERSTE-HILFE-KURS" durch.

Dieser Kurs ist für Führerscheinanfänger, aber auch zur Auffrischung, da sich in den letzten Jahren sehr wichtige Punkte in der Ersten Hilfe grundlegend geändert haben.

Anmeldungen bei Manfred Schlosser, Tel. 07465/1035.

Pässe und Ausweise rechtzeitig beantragen!

Die Reisezeit steht wieder vor der Tür. Überprüfen Sie deshalb, ob Ihr Reisepass oder Personalausweis auch über die geplante Reisezeit hinaus noch Gültigkeit hat.

Durch die zentrale Herstellung der Ausweispapiere von der Bundesdruckerei in Berlin dauert die Bearbeitungszeit länger. Da sich zurzeit die Anträge für Pässe und Ausweise durch die beginnende Reisezeit anhäufen, muss für die Herstellung des Personalausweises und des Reisepasses mit ca. 4 Wochen gerechnet werden.

Beantragen Sie Ihre Reisepapiere deshalb rechtzeitig!

Rathäuser geschlossen!

Am Dienstag, 08.07.2014, sind die Rathäuser wegen des Betriebsausfluges der Gemeindebediensteten geschlossen.

Um Beachtung wird gebeten.



Flohmarkt
beim
Dorffest
Emmingen

Der Flohmarkt beim Dorffest Emmingen findet dieses Jahr am Samstag, 12.07. und am Sonntag, 13.07. statt.

Mitmachinteressenten werden gebeten, sich beim Organisator des Flohmarktes, Herrn Conrad, unter der Telefonnummer **07558/1010**



oder 0171/6534492 zu melden.

Dorffest Emmingen

Die Vorbereitungen für das Dorffest in Emmingen sind nahezu abgeschlossen.

In einer Woche, am 12./13. Juli 2014, findet das Dorffest statt. Im musikalischen und sonstigen Rahmenprogramm findet sich für jeden Geschmack etwas.

Von 20:30 Uhr bis ca. 01:30 Uhr gibt es am Samstag ein Open-Air-Konzert mit der Gruppe "Tom Alex Band".

Am Sonntag gibt es von 11:30 Uhr bis 13:30 Uhr ein **Frühschoppenkonzert der Musikkapelle Ehingen.** Und auch am Nachmittag wird es Blasmusik geben, von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr spielt die **Musikkapelle Neuhausen** zur Unterhaltung auf.

Wie in den Vorjahren werden bereits vor dem Dorffest die Glückszahlen der **Tombola** unter **notarieller Aufsicht** gezogen. Die Hauptpreise werden dann am Sonntag bekannt gegeben, die weiteren Gewinne werden wie gewohnt am Rathaus, auf der Homepage und im nächsten Mitteilungsblatt nach dem Dorffest bekannt gegeben.

An beiden Dorffesttagen wird wiederum ein **Flohmarkt** rund ums Dorffestareal abgehalten. Allerdings hat der Betreiber gewechselt, es ist nun http://www.conrads-maerkte.de/. Wichtig: Kinder bis 14 Jahre können einen eigenen Stand ohne Standgebühr aufbauen.

Auch sonst wird allerhand geboten, schauen Sie einfach vorbei und lassen Sie sich überraschen. Auch die **Kinderanimation** mit Kinderschminken, Basteln, Karussell und Springburg hat ihren festen Platz in und um den Kindergarten.

Natürlich wird auch für das leibliche Wohlbefinden alles vorhanden sein. Die Vereine und Gruppen haben wieder ihre Spezialitäten im Angebot und bei hoffentlich gutem Wetter werden dann auch die Getränke ihren Absatz finden. Die Preise wurden übrigens im Vergleich zum Vorjahr nicht erhöht.

Merken Sie sich also einen Besuch des Dorffestes in Emmingen, am besten an beiden Festtagen, vor!!!

Erinnerung zur Anmeldung am 10. Bouleturnier



Eintritt: 5.-€





"Junge Füchse" gegen "Alte Hasen"

Wir das Ausrichterteam bitten Euch um rechzeitige Anmeldung. Es erleichtert uns die Organisation.

Es ist wieder soweit, es gilt dem **"Kegelclub Hooh Ruck"** in fairer Weise den Wanderpokal abzunehmen.

Wir wünschen uns am **Sonntag den 20.07.2014** gutes Wetter und wieder eine tolle Veranstaltung mit viel Spaß und guter Laune.

Wann: Beginn: ca. **11:00 Uhr** nach dem Sonntagsgottesdienst

Siegerehrung: voraussichtlich 18:00 Uhr

Wo: Auf dem Emminger Sportgelände

Ausrichter: Das "Organisatorenteam Renner/Dettling"

Der Erlös des Turniers kommt der Nachbarschaftshilfe Em./ Li. zu Gute.

die Anmeldungen sind bis spätestens 12.07.2014 bei W. Renner Tel.: 796 oder wolfgangrenner49@t-online abzugeben.

In der Zeit vom **5.- 12.07.2014** sind wir im Urlaub und es kann die Anmeldung nur per Email abgegeben werden oder telefonisch bei Werner Dettling Tel.: 2381

Salat und Kuchenspenden werden von Waltraud Renner Tel. 796 gerne entgegengenommen.

Die Siegerpokale werden gesponsert von der hiesigen Volksbank





LANDRATSAMT TUTTLINGEN

Vermessungs- und Flurneuordnungsamt

FLURNEUORDNUNG NEUHAUSEN ob Eck (B 311)

Ankündigung Baumaßnahmen

Gemäß den Planungen des Wege- und Gewässerplans soll ab dem 01. Juli 2014 mit Ausbau der Asphaltwege im Bauabschnitt II (außerhalb des Einwirkungsbereichs der B 311) begonnen werden. Dazu wurden die Wegetrassen mit Pflöcken markiert.

Für die Zeit der Bauausführung wird es zu Behinderungen bei der Benutzung und Erreichbarkeit der Grundstücke kommen. Wir bitten dies zu entschuldigen. Denn nur so ist die Zielsetzung, bei allen vorgesehenen Wegen bis spätestens Ende Oktober die

neue Asphaltdeckschicht aufzubringen, erreichbar.

Die Teilnehmergemeinschaft bittet die Einwohner und insbesondere die Landwirte die Sperrung der Wege zu beachten.

Das Landratsamt weist darauf hin, die abgesteckten Wegetrassen (Pflöcke) nicht zu verändern oder zu beschädigen.

Die Welt auf neue Ideen bringen - Artur Fischer Erfinderpreis Baden-Württemberg 2015 ausgeschrieben

"Bring die Welt auf neue Ideen!" Dazu ermuntert der Artur Fischer Erfinderpreis Baden-Württemberg. Erwachsene Erfinderinnen und Erfinder sowie clevere Schülerinnen und Schüler können sich ab sofort bis 28. Februar 2015 mit ihren Ideen dafür bewerben. Die Auszeichnung ist insgesamt mit 36.000 Euro dotiert.

Namensgeber Artur Fischer gilt mit seinen mehr als 1.000 Patenten als erfolgreichster Erfinder weltweit. Gemeinsam mit der Baden-Württemberg Stiftung hat er im Jahr 2001 den Preis ins Leben gerufen. Ziel ist es, den Werten Erfindergeist und Kreativität mehr gesellschaftliche Bedeutung zu geben. Insbesondere Schülerinnen und Schüler sollen ermutigt werden, ihrer Phantasie und Neugier freien Lauf zu lassen.

Die Preisverleihung findet am 30. Juni 2015 in Stuttgart statt. Teilnehmen können Erfinderinnen und Erfinder aus Baden-Württemberg, die nach dem 30. Juni 2012 ein Patent oder Gebrauchsmuster angemeldet haben, sowie Schülerinnen und Schüler aller Altersund Schulkategorien im Land. Bewertet werden technische Innovation, Initiative bei der Umsetzung sowie der Nutzen fürs Gemeinwesen.

Weitere Auskünfte für den Erwachsenenwettbewerb erteilen das Informationszentrum Patente (Telefon 0711 - 123-2602) sowie das Steinbeis-Transferzentrum Infothek für den Schülerwettbewerb (Telefon 07721 **- 87 86 53).**

Informationen zum Artur Fischer Erfinderpreis Baden-Württemberg finden Sie auch unter www.erfinderpreis-bw.de.

Stiftungskurzprofil:

Die Baden-Württemberg Stiftung setzt sich für ein lebendiges und lebenswertes Baden-Württemberg ein. Sie ebnet den Weg für Spitzenforschung, vielfältige Bildungsmaßnahmen und den verantwortungsbewussten Umgang mit unseren Mitmenschen. Die Baden-Württemberg Stiftung ist eine der großen operativen Stiftungen in Deutschland. Sie ist die einzige, die ausschließlich und überparteilich in die Zukunft Baden-Württembergs investiert – und damit in die Zukunft seiner Bürgerinnen und Bürger. www.bwstiftung.de

Herzlichen Glückwunsch!

Folgende Schülerinnen und Schüler haben das Abitur mit bestem Erfolg abgeschlossen:

Otto-Hahn-Gymnasium:

Jimenez-Kolak Laura, Obere Gasse 7/1 Neher Erik, Goethestraße 3 Neher Natascha, Goethestraße 3 Renner Pascal, Schloßbühlstraße 36 Rühl Ines, Elmenstraße 16

Musikpreis für langjähriges Engagement in Chor und Orchester Preis

Schrempp Larissa, Mägdebergstraße 13

Störk Salome, Neuhauser Straße 3

Immanuel-Kant-Gymnasium:

Börsig Mira, Hinterriedweg 12 Fazzio Theresa, Engener Straße 4 Irion Vanessa, Rorgenwieser Straße 8

Meier Nico, Talstraße 16 Saueressig Simon, Ederstetten 1 Störk Joachim, Neuhauser Straße 3 Thiel Svenja, Jägerstraße 4

Lob Lob

Lob

Berufliche Gymnasien der Fritz-Erler-Schule Wirtschaftsgymnasium

Gihr Katja, Neuhauser Straße 62 Gnirß Isabell, Birkenweg 2

Sozialwissenschaftliches Gymnasium

Kölschbach Jule, Witthohstraße 38 Lob

Berufsoberschule

Sandhaas Melanie, Hohenhewenstraße 1

Berufliche Gymnasien der Ferdinand-von-Steinbeis-Schule **Technisches Gymnasium**

Luz Sebastian, Rötenstraße 11

Lob, Aesculap-Preis im Profilfach "Technik und Management"

Wir gratulieren allen Abiturientinnen und Abiturienten recht herzlich und wünschen für die weitere Zukunft alles Gute.

Die Daten haben wir von den entsprechenden Schulen erhalten. Wir bitten, sich bei Unrichtigkeiten auf dem Rathaus zu melden.

Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Rottweil -Villingen-Schwenningen

Im Juni weitere leichte Entspannung am **Arbeitsmarkt**

Nachfrage nach Arbeitskräften mit 1.100 neuen Stellenangeboten weiterhin leb-

Mit 8.200 Arbeitslosen bleibt Quote auf 3,1 Prozent

Auf dem Arbeitsmarkt in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg brachte der Juni eine weitere, leichte Entspannung bei der Arbeitslosigkeit. Im Berichtszeitraum gab es erneut vielfältige aber geringere Bewegungen als im Mai: Es meldeten sich 2.205 Männer und Frauen erstmals oder erneut arbeitslos, 260 weniger als im Vormonat. Nicht ganz 880 kamen unmittelbar aus vorheriger Erwerbstätigkeit. Dem standen allerdings 2.340 Abmeldungen aus der Arbeitslosigkeit gegenüber. Davon nahmen 820 Männer und Frauen eine Beschäftigung auf sowie 385 weitere eine Ausbildung oder Trainingsmaßnahme.

Unter dem Strich sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vormonat um 130 auf gut 8.200 Personen. Der Agenturbezirk Rottweil - Villingen-Schwenningen liegt damit bei der Arbeitslosenquote von aktuell 3,1 Pro-zent weiterhin unter dem Landesschnitt von jetzt 3,8 Prozent. Zum Vergleich: Im Vorjahr waren im Juni in der Region knapp 9.140 Arbeitslose gezählt worden, 935 mehr als jetzt. Die Quote betrug in der Region vor Jahres-frist 3,5 Prozent.

"Der leichte Rückgang der Arbeitslosigkeit gegenüber dem Vormonat Mai ist zu etwa gleichen Teilen auf die Entwicklung im Bereich der Arbeitslosenversicherung und in der Grundsicherung zurückzuführen mit einem Minus von zusammen knapp 130 Personen", sagt Gerhard Mager, Geschäftsführer der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen im aktuellen Arbeitsmarktbericht.

Im Juni meldeten Betriebe und Verwaltungen aus der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg dem Arbeitgeber-Service der Agentur Rottweil - Villingen-Schwenningen gut 1.100 Stellenangebote zur Besetzung, fast gleich viele wie im Vormonat - allerdings 160 weniger als im Vorjahr. Der Stellenbestand lag bei 3.530 Angeboten.

"Dieses Stellenangebot umfasst eine breite Palette an Berufen und Qualifikationen. Vor allem Fachkräfte mit Fertigungsberufen (1.765) sind gefragt. Weiterhin gesucht sind auch Bewerber mit Gesundheits- und Sozialberufen (445), mit kaufmännischen und Büroberufen (420) sowie mit Berufen aus den Bereichen Lager, Verkehr und Logistik (345). Der Arbeitgeber-Service steht den Betrieben als Ansprechpartner persönlich, telefonisch und per E-Mail zur Verfügung", so Mager.

Im Landkreis Tuttlingen wurden im Juni 2.045 Arbeitslose gezählt, 30 weniger als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote blieb unverändert bei 2,7 Pro-zent. Im Kreis Rottweil sank die Zahl der Arbeitslosen ebenfalls um 30 auf knapp 2.110. Die Quote verringerte sich um ein Zehntel auf 2,7 Prozent. Im Schwarzwald-Baar-Kreis gab es mit minus 70 auf 4.050 auch wieder einen leichten Rückgang bei den Arbeitslosen. Die Quote blieb dort aber unverändert auf aktuell 3,6 Prozent.

Gut 4.400 Arbeitslose zählten im Juni 2014 zu den erwerbsfähigen Leistungsberechtigten nach dem zweiten Sozialgesetzbuch (SGB II), 75 weniger als im Mai und sogar 355 oder 7,5 Prozent weniger als im Juni des Vorjahres.

Auf dem Ausbildungsmarkt in der Region ist die Situation drei Monate vor Ende des Beratungsjahres aus Sicht der Schulabgänger weiter positiv. Von 3.065 Jugendlichen, die sich seit Oktober 2013 als Bewerber registrieren ließen, sind aktuell knapp 1.110 noch nicht versorgt. Für sie bieten sich allerdings noch gute Chancen bei 1.610 unbesetzten Ausbildungsstellen. Seit Beginn des Beratungsjahres haben Betriebe und Verwaltungen aus der Region insgesamt fast 3.870 Ausbildungsplätze zur Besetzung durch Berufsberatung und Arbeitgeber-Service gemeldet.

Donaubergland

Eröffnung des Premiumweges "Eichfelsen-Panorama"

Weitere DonauWelle

Am kommenden **Sonntag, 6. Juli** um 11 Uhr in Irndorf am Wanderheim "Rauher Stein" der zweite der DonauWellen-Premiumwege, das "Eichfelsen-Panorama" eröffnet. Die Veranstaltung ist öffentlich, hierzu ist die ganze Bevölkerung eingeladen. Ab 13.30 Uhr gibt es dann zwei **geführte Wanderungen** auf dem neuen "Eichfelsen-Panorama. Zur Eröffnung der DonauWellen ist ein spezieller Prospekt erschienen. Infos gibt es telefonisch unter Tel. 07461/780 16 75 oder im Internet unter **www.donau-wellen.de**.

Energieagentur Landkreis Tuttlingen

Solarthermie: Mit der Sonne duschen

Einfach ein gutes Gefühl: Aus der Duschbrause fließt Wasser, das die Sonne erwärmt hat. Und die Installation eines Sonnenkollektors kann sich lohnen. Denn an durchschnittlich 1.550 Stunden im Jahr scheint in Deutschland die Sonne – an manchen Orten noch länger.

"Im Sommer kann eine solarthermische Anlage den Warmwasserbedarf eines Haushalts zu 100 Prozent decken", erklärt Joachim Bühner, Geschäftsführer der Energieagentur Landkreis Tuttlingen. Zudem kann sie einen Beitrag zur Heizenergie leisten. Dieser ist umso höher, je besser das Haus gedämmt ist.

Wer sein warmes Wasser von der Sonne erwärmen lassen will, braucht pro Kopf rund ein bis zwei Quadratmeter Kollektorfläche auf dem Dach. Ein Kollektor für einen Vierpersonenhaushalt benötigt fünf bis acht Quadratmeter – so viel Platz gibt's fast immer. Um zusätzlich die Heizungsanlage zu unterstützen, rechnet man mit einer Kollektorfläche, die etwa zehn Prozent der Wohnfläche entspricht. Die genaue Auslegung der Anlage sollte ein Fachmann vornehmen.

Alle Hausbesitzer, die ihre Heizungsanlage erneuern, müssen laut baden-württembergischem EWärmeG (Erneuerbare-Wärme-Gesetz für Altbauten) bislang zehn Prozent der Wärme aus erneuerbaren Energien erzeugen. "Eine solarthermische Anlage eignet sich hervorragend, um dieses Soll zu erfüllen und damit zugleich den Klimaschutz voranzutreiben", sagt Joachim Bühner.

Welche Fördermöglichkeiten es für die von Ihnen geplante solarthermische Anlage gibt, erfahren Sie bei der Energieagentur Landkreis Tuttlingen. Hier bekommen Sie auch fachlichen Rat zu allen Themen rund um die energetische Sanierung. Kontaktdaten: Energieagentur Landkreis Tuttlingen, Moltkestraße 7, 78532 Tuttlingen Tel: 07461/9101350 oder per Mail an info@eatut.de.

Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg

HNO-Notfallpraxis und Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche starten am Schwarzwald-Baar-Klinikum

Am Schwarzwald-Baar-Klinikum öffnet am 1. Juli 2014 die Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche ihre Pforten. Am 5. Juli 2014 nimmt auch die HNO-Notfallpraxis ihren Betrieb auf. Die beiden fachärztlichen Notfallpraxen ergänzen die allgemeinmedizinischen Notfallpraxen und komplettieren die ärztliche Versorgung der niedergelassenen Ärzte außerhalb der Sprechstundenzeiten.

Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche

Wenn ein Kind abends, nachts oder am Wochenende plötzlich erkrankt oder einen Unfall hat, bietet die Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche ärztliche Hilfe. Die beteiligten niedergelassenen Kinderärzte sind nicht mehr in ihren eigenen Praxen, sondern in den Räumen der Notfallpraxis am Schwarzwald-Baar-Klinikum tätig. Für die Eltern entfällt die Suche nach der Praxis des diensthabenden Arztes, stattdessen können sie sofort unangemeldet in die Notfallpraxis kommen. Die Kinder-Notfallpraxis ist Montag bis Freitag von 19:00 bis 21:00 Uhr geöffnet. Samstag, Sonntag und an Feiertagen ist die Praxis von 9:00 bis 21:00 Uhr besetzt.

HNO-Notfallpraxis

Patienten, die am Wochenende unstillbares Nasenbluten, starke Hals- oder Ohrenschmerzen bekommen, können künftig in die ärztliche Notfallpraxis für Hals-, Nasen und Ohrenkrankheiten am Schwarzwald-Baar-Klinikum kommen. Die HNO-Notfallpraxis der niedergelassenen HNO-Ärzte ist Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10:00 bis 20:00 Uhr geöffnet.

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer 01805/19292–370 zu erreichen. Zu den Öffnungszeiten können die Bürger ohne vorherige telefonische Anmeldung direkt in die Notfallpraxen kommen.

Die Notfallpraxen der KVBW

Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche am Schwarzwald-Baar-Klinikum

Klinikstraße 11 in 78052 Villingen-Schwenningen Montag bis Freitag: 19:00 bis 21:00 Uhr Samstag/Sonntag/Feiertag: 9:00 bis 21:00 Uhr

HNO-Notfallpraxis am Schwarzwald-Baar-Klinikum

Klinikstraße 11 in 78052 Villingen-Schwenningen Samstag/ Sonntag/Feiertag:

Notfallpraxis Tuttlingen

10:00 bis 20:00 Uhr

Montag bis Freitag: 18:00 bis 22:00 Uhr Samstag/Sonntag/Feiertag: 8:00 bis 22:00 Uhr

Rufnummer des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes: 01805/19292-370

Klinikum Landkreis Tuttlingen

Informationsveranstaltung der Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin Tuttlingen am 16.07.2014 um 19 Uhr zum Thema: "Ziele und Möglichkeiten der Schmerztherapie".

Im Rahmen der Vortragsreihe am Klinikum referiert der Chefarzt der Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin, Dr. Thomas Geisenberger über das Thema "Ziele und Möglichkeiten der Schmerztherapie".

Zu dem Begriff der Schmerztherapie zählen alle therapeutischen Maßnahmen, die zu einer Reduktion von Schmerzen führen. Für viele Menschen ist ein Krankenhausaufenthalt mit der Sorge um starke Schmerzen verbunden. Schmerzen können zum Beispiel durch Verletzungen, Operationen oder im Rahmen vieler Erkrankungen auftreten. Starke oder gar unerträgliche Schmerzen müssen aber nicht sein.

Dank moderner Behandlungsmöglichkeiten können Schmerzen auf ein erträgliches Maß reduziert werden. Neben der Linderung der Schmerzen, sind ein verbesserter Umgang mit Schmerzen und eine somit einhergehende Förderung der Lebensqualität und der Lebenszufriedenheit, Ziele der Schmerztherapie.

Verabreichung von Schmerzmitteln, physikalische Maßnahmen, wie beispielsweise Krankengymnastik gehören zu den Verfahren der Schmerzlinderung.

Auf die Verfahren der Schmerzlinderung sowie weitere Ziele und Maßnahmen wird Herr Dr. Geisenberger in seinem Vortrag eingehen.

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Veranstaltung findet im Konferenzraum des Gesundheitszentrums Tuttlingen statt.

Kreisarchiv- und Kulturamt Landkreis Tuttlingen

Künstlergespräch und Führungsrundgang mit Maria Magel durch die Kunstausstellung- »kontinuierlich"

Donnerstag, 10. Juli 2014, um 16.30 Uhr, im Foyer des Landratsamtes

Das Archiv- und Kulturamt bietet am Donnerstag, 10. Juli, um 16.30 Uhr, zur Kunstausstellung "Maria Magel - »kontinuierlich«" im Foyer des Landratsamtes Tuttlingen ein Künstlergespräch mit Führungsrundgang. Die Ausstellung "kontinuierlich" mit rund 60 Arbeiten der Hattinger Künstlerin Maria Magel zeigt Plastiken und Gemälden aus ihrem Werk anlässlich ihres 70. Geburtstages.

Die figürlichen Plastiken aus Bronze, Kaltbronze, Gips oder Epoxidharz zum Thema "Kopf" bilden einen Schwerpunkt der Ausstellung. Maria Magel zeigt neben vollplastischen Köpfen auch ihre "Kopfsteine". Mit geschlossenen Augen und ohne Lebenszeichen erinnern die Kopfsteine an Totenmasken und führen in eine Sphäre des Nachdenklichen.

Auf Maria Magels Gemälden begegnen uns alte Fenster und Türen, Natureindrücke und klassische Stillleben. Ihre Blumenbilder umspielt helles Licht in fein abgestuften Farbtönen.

Maria Magel ist in Möhringen geboren und lebt seit 1975 in Hattingen. Sie studierte Kunsterziehung und besuchte 1986-1989 die Freie Kunstschule in Stuttgart. Bis 2001 war sie als Kunsterzieherin tätig. Maria Magels Arbeiten sind in öffentlichen Kunstsammlungen vertreten, darunter die Sammlungen der Stadt Tuttlingen, des Landkreises Tuttlingen und des Regierungspräsidiums Tübingen.

Das Künstlergespräch mit Maria Magel findet am Donnerstag, 10. Juli, um 16.30 Uhr, im Foyer des Landratsamtes statt. Die Ausstellung *»kontinuierlich*« mit Werken von Maria Magel ist bis zum 30. Juli zu den Öffnungszeiten des Landratsamtes zu sehen.

Kreisforstamt Tuttlingen

Waldbesitzer aufgepasst! Borkenkäfergefahr steigt

Bereits im letzten Sommer konnten sich rindenbrütende Borkenkäfer, vor allem der "Buchdrucker", durch die heiß-trockene Witterung deutlich vermehren. Auch der Witterungsverlauf im Frühjahr hat die Entwicklung der Borkenkäfer begünstigt. Mittlerweile ist die erste Generation Borkenkäfer fast fertig und schädigt die befallenen Bäume, die ersten "Käferbäume" werden im Wald sichtbar. Die Kronen sind zunächst noch grün, aber abfallende Rindenstücke und bräunliches Bohrmehl am Stammfuß zeigen deutlich einen Borkenkäferbefall an. Oft sind direkt neben diesen Käferbäumen weitere Bäume befallen. Um eine weitere Vermehrung der Borkenkäfer möglichst zu verhindern, ist es notwendig, befallene Bäume rasch einzuschlagen. Neben einer zeitnahen Abfuhr der befallenen Hölzer aus dem Wald gibt es weitere hilfreiche Maßnahmen, die aber je nach Situation abgewogen werden müssen: Entrinden des Stammholzes (wenn das Larvenstadium noch weiß ist), Behandeln der Polter (mit Insektiziden), Verrottungsschnitt im Kronenbereich (bei Befall durch den "Kupferstecher"), Verbrennen der Resthölzer (Vorsicht bei trockener Witterung).

Eine regelmäßige Kontrolle der Waldflächen ist in Zeiten möglicher Borkenkäfermassenvermehrungen unerlässlich. Eine Pflicht hierzu ergibt sich rechtlich aus dem Landeswaldgesetz für alle Waldbesitzer (vgl. LWaldG § 14 (1), 4/5). Wenn Sie Fragen zum Thema haben oder Unterstützung bei der Aufarbeitung von Käfernestern benötigen wenden Sie sich bitte an den zuständigen Forstrevierleiter oder an das Kreisforstamt (07461/926-1200).

Weitere Informationen erhalten sich auch aktuell auf den Seiten des Kreisforstamtes beim Landratsamt unter **www.landkreistuttlingen.de/forstamt**. Auf den neu gestalteten Seiten finden sich neben einer Kreiskarte mit den Revierzuständigkeiten auch viele neue Informationen wie Sortierung und Vermessen von Rohholz.

LEADER Donaubergland veranstaltet einen Regionalen Informationstag

Am 14.07.2014 können sich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger in Wurmlingen über LEADER 2014-2020 informieren und ihre Vorschläge einbringen.

Ländliche Regionen in Europa zu stärken, ist das zentrale Ziel des europäischen Förderprogramms LEADER. In der geplanten LEADER Region Donaubergland, die weitgehend identisch ist mit dem Landkreis Tuttlingen, haben inzwischen viele regionale Akteure ihre Kenntnisse und Ideen in das entstehende Regionale Entwicklungskonzept eingebracht. Am Montag, den 14.07.2014 um 18.00 Uhr werden die bisherigen Arbeitsergebnisse in der Schlosshalle Wurmlingen präsentiert. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, sich zu informieren und haben die Möglichkeit, ihre Anregungen und Projektvorschläge zu vier verschiedenen Handlungsfeldern schriftlich zu hinterlassen.

Die Ergebnisse des Regionalen Informationstags werden in das Regionale Entwicklungskonzept einfließen, das als Bewerbung der LEADER Region Donaubergland Ende September beim Ministerium Ländlicher Raum und Verbraucherschutz eingereicht werden soll. Das Ministerium setzt das europäische Förderprogramm für Baden-Württemberg um und wird – unterstützt durch ein Auswahlgremium und eine wissenschaftliche Begleitung - unter den eingehenden Bewerbungen die besten auswählen.

Für die zukünftige Entwicklung der Region Donaubergland wurden im bisherigen Bewerbungsprozess folgende Handlungsfelder und Ziele formuliert:

- Eigenverantwortliche Bürgergesellschaft – Wir lassen keinen im Stich.
- Tourismus und Naherholung 3.0 Inwertsetzung des touristischen Potenzials und Wertschöpfung durch Entwicklung und Vernetzung innovativer, der Region angepasster, dezentraler Angebote.
- Kultur und Kunst Identitätsstiftung durch Bewusstmachen und Stärkung des kulturellen Potenzials.
- Natur- und Landschaftsschutz und Landwirtschaft – Synergien zwischen Natur- und Landschaftsschutz und zukunftsfähiger Landwirtschaft.

Außerdem soll es um das Querschnittsthema "Vernetzung der globalisierten Wirtschaft mit anderen Lebensbereichen" gehen. Hier ist zum Beispiel an die Vernetzung zwischen Tourismusbranche und Wirtschaftsunternehmen zu denken, um die weichen Standortfaktoren in der Region zu stärken.

Zusatzinformationen:

LEADER steht für "Liaison entre Actions de Developpement de L'Économie Rural (Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft)" und ist ein Förderinstrument des Europäischen Landwirtschaftsfonds (ELER) für die Entwicklung der ländlichen Regionen. Die kommende EU-Förderperiode 2014-2020 wird derzeit auf EU- und Landesebene vorbereitet. In Baden-Württemberg bewerben sich insgesamt 25 Regionen als neue LEADER Region.

Kennzeichnend für das LEADER-Programm ist, dass die Menschen vor Ort über die Entwicklungsstrategie für ihre Region und über die zu fördernden Projekte entscheiden. Eine LEADER Aktionsgruppe besteht aus Akteuren in der Region, die aufgrund ihrer Funktion, ihrer Regionalkompetenz und ihres Interesses Verantwortung für die Entwicklung der Region übernehmen wollen. Die LEADER Aktionsgruppe soll aus Vertreterinnen und Vertretern von Verwaltung, Gesellschaft und Wirtschaft bestehen. LEADER-Projekte sollen innovativ sein, Kooperationen anstoßen und Netzwerke initiieren.

Im Regionalen Entwicklungskonzept (REK) sind die Stärken und Schwächen der Region dargestellt, es werden Ziele für die Regionalentwicklung definiert und erste Projekte vorgeschlagen. Das REK ist der Orientierungsrahmen für die Umsetzung des LEADER Förderprogramms in einer LEADER Region.

Zweckverband Ringzug Schwarzwald-Baar-Heuberg

Geführte Ringzug-Wanderung am Mittwoch, 9. Juli 2014

Zeitreise durch die einst größte Uhrenstadt der Welt

Das heute von Studenten geprägte Stadtbild war dereinst führender Produktionsstandort der Uhrenindustrie. Bei dem Stadtrundgang durch den Stadtbezirk Schwenningen werden Spuren dieses Stücks Industriegeschichte erkundet und neuen Nutzungen Aufmerksamkeit geschenkt. Diese Wanderung mit historischem Hintergrund leitet am 9. Juli 2014 der erfahrene Wanderführer Herbert Schäfer des Schwarzwaldvereins, Tel. 07720/4731 unter Begleitung eines sachkundigen Stadtführers.

Der Treffpunkt der nächsten Ringzug-Wanderung am 09. Juli 2014 ist der Bahnhof Schwenningen (Neckar) um 13:10 Uhr. Der Ringzug fährt aus Richtung Bräunlingen um 12:23 Uhr, Donaueschingen 12:32 Uhr über Villingen 13:00 Uhr Ab Rottweil fährt der Ringzug um 12:49 Uhr. Aus Trossingen Stadt erfolgt der Zustieg um 12:56 Uhr.

Wir begeben uns auf eine Zeitreise zur Mitte des 20. Jahrhunderts, als Schwenningen die "größte Uhrenstadt der Welt" war. Während eines Rundgangs streift man Häuser von Bauern und Tagelöhner genauso wie großbürgerliche Villen, den Mauthepark und die Gärten der Dualen Hochschule. Durch seinen Hochschulstandort hat sich Villingen-Schwenningen zur Studentenstadt entwickelt. Im Stadtbezirk Schwenningen ist heute fast jeder fünfte Einwohner Student. Eine Anmeldung zur Ringzug-Wanderung ist nicht erforderlich. Die gesamte Wander-

zeit auf der bequem begehbaren Strecke beträgt etwa 2,5 Stunden. Die Teilnahme ist bei jedem Wetter ohne Voranmeldung möglich. Nach der Führung gibt es die Möglichkeit zur gemeinsamen Einkehr. Der Zweckverband Ringzug empfiehlt Teilnehmern für die An- und Abreise das TagesTicket Single bzw. Gruppen ab drei Personen das TagesTicket Gruppe. Für die Führung wird ein Betrag von 3 Euro erhoben.

Die Rückfahrt kann vom Haltepunkt Eisstadion per Ringzug um 16:46 Uhr in Richtung Rottweil sowie um 17:12 Uhr Richtung Villingen, Donaueschingen und Bräunlingen erfolgen.



Kindergarten St. Silvester

Ausflug der Projektkinder zur Firma Störk Instrumente Emmingen

Gut gelaunt ging es am Dienstag, den 10. Juni um 09 h 30 los in die Firma Störk Instrumente. Die Projektkinder waren schon ziemlich gespannt was sie dort erwartet. Nach einer netten Begrüßung durch Herrn Störk ging es dann erst einmal in die Produktionsräume, in denen die Kinder sehen konnten wie ein chirurgisches Instrument gewaschen wird. Jeder bekam einen Löffel, der in eine Spezialspülmaschine kam. Herr Störk erklärte den Kindern mit viel Geduld, wozu die verschiedenen Instrumente gebraucht werden(bei Knochenbrüchen, im Krankenhaus, bei Hautärzten...).

Beim Schleifen und Polieren der Instrumente bekamen die Kinder große Augen, denn "hier flogen die Funken". An einer CNC Maschine konnten die Kinder sehen wie ein Instrument fertig gestellt wurde.

Nach einer Stärkung mit Butterbrezeln, Kaba und Apfelschorle für die Kinder und einen leckeren Cappuccino für die Erzieherinnen bekam jedes Kind noch einen kleinen Löffel, auf den jedes das Firmenlogo drauf stempeln durfte als Abschiedsgeschenk.

Mit vielen Eindrücken bedankten und verabschiedeten sich die Kinder bei Frau Siegel und Herrn Störk; und manche Kinder meinten: "Wenn ich groß bin, komm ich zum Arbeiten zu euch."

Nun bekamen alle Kinder noch einen Kugelschreiber, weil die Firma schon 50 Jahre besteht.

Ein großes Dankeschön an Frau Siegel, Herrn Störk und die Belegschaft, die uns sehr freundlich empfangen haben.



Grundschulstaffel gewinnt bei run & fun

Am letzten Samstag starteten 5 Mädchen der 4. Klassen der Grundschule Emmingen-Liptingen bei run & fun in Tuttlingen. Aufgeregt nahm die Mannschaft gemeinsam mit 28 anderen Teams aus den Schulen rund um Tuttlingen ihre Startposition ein. Tausende von Zuschauern säumten den Straßenrand und feuerten die Schüler und Schülerinnen an.

Jeder Läufer musste nun eine Runde von 1000m zurücklegen.

Das Grundschulteam mit Elena Heller, Leonie Graf, Lilly Eckert, Marietta Graf und Schlussläuferin Laura Weinbuch war gleich zu Beginn des Laufes vorne dabei und konnte die Führung bis zum Schluss beibehalten. Der Jubel bei den Schülern, Eltern und Betreuern war riesengroß!

Herzlichen Glückwunsch!

GS Emmingen-Liptingen erfolgreich bei den Leichtathletik-Kreismeisterschaften in Tuttlingen

Am 25. Juni fanden dieses Jahr - zum ersten Mal in Tuttlingen - die diesjährigen Leichtathletik-Kreismeisterschaften statt. Die Grundschule Emmingen-Liptingen nahm mit einer Jungen- und einer Mädchenmannschaft daran teil. Bei idealen Wettkampfbedingungen belegten unsere Jungs von den 12 teilnehmenden Mannschaften einen achtbaren 5. Platz. Die 10 startenden Jungs traten in den Disziplinen Weitwurf, Weitsprung und 50m-Sprint an. Nico Laux, Alex Stempel, Max Seiler, Amir Yahia, Mario Al Hussein, Tom Kupferschmid, David Kupferschmid, Phillip Mader, Ammar Donlic, und David Rempp gaben ihr Bestes und erreichten zusammen 6628 Punkte. Von diesen 10 Leichtathleten war Nico Laux mit 8,47 s auf 50m am schnellsten unterwegs. Auch beim Weitsprung hatte er mit 3,33 m die Nase vorn . Max Seiler warf sogar mit 41,50m am weitesten von allen Mannschaften.

Von den 5 teilnehmenden Mädchenmannschaften erreichte die Mannschaft der GS Emmingen-Liptingen einen hervorragenden 1. Platz. Laura Weinbuch, Leonie und Marietta Graf, Joana Hertenstein, Shana Königsmann, Lea König, Lilly Eckert, Elena Heller, Mala Klaiber und Jasmin Heller wuchsen über sich hinaus und schafften zusammen 8321 Punkte. Damit lagen sie knapp 800 Punkte vor der zweitplatzierten Mannschaft der GS Karlschule. Herausragend waren Laura Weinbuch, die mit 1100 Punkten die höchste Punktezahl überhaupt errang, knapp gefolgt von Elena Heller mit 1069 Punkten und Lilly Eckert mit 1023 Punkten, jeweils auf Platz 2 und 3 von allen gestarteten Mädchen. In den Einzelwettbewerben erreichte Laura Weinbuch mit 8.30 s die schnellste Zeit und mit 3,66 m die größte Weite im Weitsprung und Elena Heller warf am weitesten aller teilnehmenden Mädchen.

Witthohschule

Bundesjugendspiele 2014

Kritisch schauten Schüler, Eltern und Lehrer am Dienstagmorgen zum Himmel. In der Nacht hatte es in Strömen geregnet und der Himmel war mit grauen Wolken bedeckt.

Sollten wir es tatsächlich wagen, bei diesem unsicheren Wetter nach Liptingen zu laufen, die Bundesjugendspiele abzuhalten und wieder nach Emmingen zurück zu laufen?

Wir zogen die Internet-Wetter-Prognose zurate – die Sportlehrer Herr Finkbeiner und Frau Knittel waren sich sicher: Das ziehen wir durch!

Und sie behielten Recht!

Es regnete keinen Tropfen mehr, die Temperatur war angenehm und ab ca. 9.30 Uhr setzte sich sogar die Sonne durch!

Die meisten Schüler strengten sich sehr an und erstaunten die Mitschüler und Lehrer mit ausgezeichneten Leistungen.

Nach vollbrachter Tat erhielt jeder Schüler einen lecker belegten Wecken und ein Getränk.

Die Schüler aus Liptingen hatten an diesem Tag ein Sonderrecht: Sie kamen direkt zum Sportgelände (die meisten mit dem Fahrrad) – und fuhren auf direktem Weg wieder nach Hause. Die Emminger Schüler marschierten durch den Wald zurück nach Emmingen.

Erfolgreiche Sportler der Witthohschule

Ehrenurkunde

Siegerurkunden

Klasse 5

Wäcken, Amelie Buhl, Eric

Kohn, Elias Wernz, Luis

Zwik, Fabian

Wäcken, Imke

Klasse 6

Reiter, Jonas Diekmeier, Mark Karpuz, Dilara

Siegerurkunden

Ehrenurkunde

Fleig, Timo Stempel, Dimitri Winterholler, David Lombardo, Luana

Klasse 7

Klasse 9

Fuchs, Luis

Stange, Kevin Delic, Mirsad Buvid, Sharon

Klasse 8 Scherer, Luc Schillinger, Leon Knapp, Maxi

Locher, Luca

Brettschneider, Leon

Bär, Patrick

Brückner, Robin Tannenberg, Stefan Ilic, Jan

Schulbeste Jungen

Mädchen

Patrick Bär
 Luis Fuchs

1. Sharon Buvid 2. Amelie Wäcken

3. Robin Brückner



12. & 13. Juli 2014





KIRCHLICHE Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Emmingen-Liptingen

Wochenspruch:

"Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist." (Lukas 19, 10)

Sonntag, 06.07.2014 Friedenskirche Emmingen:

09:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Maximilian Moritz und Kinderkirche anschl. Kirchenkaffee

Pfarrer Schlimper

Montag, 07.07.2014 Friedenskirche Emmingen:

15:00 Uhr Mädchenjungschar 1.+2. Klasse und Vorschulkinder

Samstag, 12.07.2014 Kreuzkirche Möhringen:

20:00 Uhr Kirchenkino "Friendship!"

Sonntag, 13.07.2014 Kreuzkirche Möhringen:

10:00 Uhr Gottesdienst zum Film Vikar Lauer 19:30 Uhr Konzert "Tangonacht"

Bericht zur Jahresrechnung 2013

Der Bericht zur Jahresrechnung 2013 wird in der Zeit vom 14.07.2014 bis 21.07.2014 im Pfarramt in der Möhringer-Vorstadt, Unter Jennung 15 ausgelegt und kann dort eingesehen werden.

Vorschau – Noche de Tango-Tangonacht

Am Sonntag, den 13. Juli um 19:30 findet in der Kreuzkirche Möhringen ein ganz besonders Konzert statt. Das Ensemble de la Plata ist ein junges professionelles Tangoensemble, dessen ergreifende und temperamentvolle Musik die Zuhörer in die leidenschaftliche, faszinierende Welt des Tangos entführt. Die sieben Musiker des Plata stammen aus verschiedenen Ländern (Spanien, Österreich, Korea, Mexiko und den USA) und lernten sich während des Musikstudiums in Trossingen kennen. Ebenso vielfältig wie die Herkunft der Musiker ist auch ihre Klangpalette, die sich aus folgenden Instrumente zusammensetzt: Streicher, Akkordeon, Klavier, Gitarre und Gesang.

Der Eintritt zum Konzert ist frei, um eine Spende beim Ausgang wird gebeten.

$Kirchenkino - {\it "Friendship!"}$

Unsere Kirche wirdfür einen Abend in ein King verwandelt.

Am Samstagabend, den 12. Juli um 20.00 Uhr schauen wir uns gemeinsam den Film "Friendship!" an. Ein Film, der kurz nach dem Fall der Berliner Mauer spielt und von zwei jungen Männern aus der DDR handelt, die sich auf eine Reise nach Amerika machen.

Die Hauptrolle des Films hat Matthias Schweighöfer. Sie sind herzlich eingeladen, mit uns diesen Film zu sehen und zum darauffolgenden Gottesdienst, am Sonntag, 12. Juli, bei dem wir uns mit dem Gesehenen noch einmal beschäftigen werden.

Pfarramt: Tel. 07461-75467; Fax 07461-

164965

e-mail: pfarramt@evang-kirche-moehrin-

gen.de

Homepage: www.evang-kirche-emmingen.

de





Gesangverein Harmonie 1845 Emmingen-Egg

Die nächsten Proben finden wie folgt statt: Dienstag, 08.07.2014: 19.30 Uhr Hauptchor 20.30 Uhr Projektchor



Musikverein Trachtenkapelle Emmingen ab Egg e.V.

Am vergangenen Montag fand der Abschluss-Elternabend des diesjährigen TUBA-MAN statt. Es freut uns, dass wieder einige junge Menschen Interesse am Erlernen eines Instruments haben. Der nächste Schritt ist nun die Einzelausbildung auf einem Instrument, bevor sie dann wieder in eine Spielgruppe aufgenommen werden.

Ein Dank für die Durchführung der TUBA-MAN-Nachmittag geht natürlich auch unsere "TUBAMAN-Frauen" Melanie Götz und Petra Tritschler.

Der nächste TUBAMAN-Kurst startet dann aller Voraussicht nach wieder Anfang 2015.

Dorffest:

.... Die Musiker-Schnitzel kommen...

Bald ist es wieder soweit. Noch eine Woche bis zum Dorffest in Emmingen und den beliebten *Musikerschnitzeln*. Gerne nehmen wir Vorbestellungen an. Melden Sie sich beim "Schnitzelbeauftragten" der Vorstandschaft unter:

 $Musikerschnitzel @musik verein-emmingen. \\ de$

Ach ja, wir starten bereits am Samstag (12.07.) zum Mittagstisch mit einer "Happy Hour", d.h. Essen+Trinken zum Vorzugspreis.

Probetermine: Jugendkapelle:

Donnerstag 3. Juli, 18.15 Uhr Samstag, 5. Juli, 14:00 Uhr Donnerstag 10. Juli, 18.15 Uhr

Trachtenkapelle:

Freitag, 4. Juli, 20:00 Uhr (bzw. nach dem Viertelfinalspiel der deutschen Mannschaft) Donnerstag, 10. Juli, 20:00 Uhr

Terminvorschau:

"OPEN AIR" Konzert unter dem Motto "Blas-

musik meets Super-Stars"

....mit Joe Cocker, Santana, Michael Jackson, Queen, Bon Jovi und vielen anderen....

Samstag, 19. Juli 2014 Beginn 20:30 Uhr.

Mit der Jugendkapelle und der Trachtenkapelle des Musikverein Emmingen ab Egg.

Im Schulhof der Witthohschule Emmingen (bei schlechter Witterung in der Schlossbühlhalle in Liptingen). Wir werden hierfür eine Bühne aufbauen lassen. Daneben gibt es natürlich auch Verpflegung, sodass auch Festival-Stimmung aufkommt.



Schwarzwaldverein Ortsgruppe Emmingen

Wir laden alle Wanderfreunde am Sonntag, dem 6. Juli 2014 herzlich ein zu einer 2 1/2-stündigen Wanderung auf dem Randen. Von Riedöschingen geht es hoch zum Blauen Stein - einer Basaltformation im Wald - und über Kommingen zurück nach Riedöschingen.

Dann fahren wir zu einer Straußenfarm in der Nähe von Blumberg mit zünftiger Einkehr. Als Spezialität wird auch Straußenfleisch angeboten.

Abfahrt 10 Uhr Fa. Keller Führung Rose und Johannes Kalker



SV 1922 Emmingen a.E. e.V. Abteilung Fußball

Bambin

Am kommenden Samstag, den 05.07.2014, findet auf dem Emminger Sportplatz unser Witthoh-Cup, ein Fußballturnier für Bambini-Mannschaften, statt.

Ab 11.00 Uhr treten dabei 11 Mannschaften, darunter ein Team aus Liptingen und drei aus Emmingen, gegeneinander an.

Unsere Kinder laden dazu alle Einwohner unserer Einheitsgemeinde recht herzlich ein und hoffen auf große Unterstützung.

Für Speisen und Getränke ist reichlich gesorgt.



SV 1922 Emmingen a.E. e.V. Abteilung Ski

Bergfest 2014

Am kommenden **Sonntag, den 06. Juli 2014** findet das traditionelle Bergfest statt. Dazu lädt der Skiclub die gesamte Einwohnerschaft sowie Freunde und Gönner auf den Witthoh ein.

Ab 12.00 Uhr unterhält die "Alte Garde" aus Liptingen. Anschließend, zu Kaffee und Kuchen, spielt dann das Akkordeonorchester auf.

Die Spielstraße, die um 15 Uhr beginnt, bietet für unsere Kleinen wieder viel Spaß.



SV 1922 Emmingen a.E. e.V. Abt. Tennis

Überraschende Niederlage der **HERREN 40** gegen TC Brigachtal/TC Rietheim.Am Ende stand es 3:6.

Die Punkte holten: T.Ziesemer, Ziesemer/R. Gnirß, S.Leiber/H.Heller

3 Match Tie-Breaks - alle drei verloren. Mit etwas Glück hätten unsere **Damen 40** auch ein Remis erreichen können.

Der TC Geisingen trat mit einer sehr starken Mannschaft an.

U14m beim 1:5 gegen TC Überlingen ohne Chance. Etwas überraschend, daß das Ergebnis so deutlich ausfiel.

Den Ehrenpunkt erzielte der starke Jan Heiß.

Beim 4:28 gegen den TC Konstanz konnten auch unsere **U9** (Midcourt) nicht ganz überzeugen. Dorothea Hensler holte die Pkte für Emmingen.

Starke Spieler von der TC Dogern. Am Ende wurde unsedre **U18m** mit 5:1 besiegt. Den Punkt erzielte Jan Heiß.

U16w sorgte für das einzigste Erfolgserlebis. Mit 6:0 wurde der TC St. Georgen geschlagen.

Amanda Auer - 6:1, 6:1 Carina Diener - 6:4, 2:6, 16:14 Laura Teufel - 6:3, 6:3 Selina Gnirß - 6:1, 6:2

Auer/Teufel - 6:4, 6:1 Diener/Gnirß - 6:0, 6:2

Die nächsten Begegnungen:

Samstag 5.7.14

- **U18m** in Konstanz/Allensbach
- **U16w** gegen Dettingen/Wallhausen
- **U12 m** in Bodman/Ludwigshafen
- DAMEN 40 bei der TC Murg(eventuell früherer Beginn)

Sonntag 6.7.14

- DAMEN bei TC Brigachtal
- **U14w** bei TC Tiengen
- **U14m** bei TC Kreenheinstetten
- **HERREN** gegen TC Gaienhofen

Jahrgang 1963 / 1964

"Endlich über 50 – das eigentliche Leben beginnt!"

Es ist soweit. An diesem Samstag (5. Juli) treffen sich die 50er zur Feier des runden Geburtstags. Eingeladen sind alle in Emmingen in wohnhaften Jahrgänger 1963/64 mit Anhang.

Traditionell beginnen wir die Feier im Gedenken an die verstorbenen Jahrgänger, gefolgt von einer Messe in der kath. Kirche St. Silvester und dann einem Abend in gemütlicher Atmosphäre.

Hier nochmal der zeitliche Ablauf.

17:30 Uhr, Treffpunkt am Rathaus, Besuch der Gräber der verstorbenen Jahrgänger auf dem Friedhof

18:30 Uhr, Messe in der Kirche St. Silvester für verstorbene Jahrgänger 1963/64

19:30 Uhr, Schenkenberger Hof Es wäre schön wenn ihr noch ein paar alte Bilderalben mitbringen könnt (ja, so was gab es damals noch!!!).

Wer noch kurzfristig dabei sein kann, bitte bis zum 4. Juli melden bei Annette oder Thorsten.

Annette Schmitz (0176 6146 6643) Thorsten Tritschler (0172-7403003)

E-Mail:

schmitzga@aol.com Thorsten@Tritschler.eu

facebook: Jahrgang 63/64 Emmingen



Sozialverband VdK

Der VdK-Ortsverband Emmingen-Liptingen informiert:

Baden-Württemberger VdK-Vertreter eindrucksvoll bestätigt

Auf dem Bundesverbandstag des Sozialverbands VdK Deutschland in Berlin wurden kürzlich die baden-württembergischen VdK-Vertreter im Präsidium des VdK Deutschland für weitere vier Jahre in ihren Ämtern bestätigt: Carin E. Hinsinger (74) aus Stuttgart wurde mit großer Mehrheit als Vizepräsidentin und Bundesfrauenvertreterin wiedergewählt. Im VdK Baden-Württemberg wirkt Hinsinger als Landesfrauenvertreterin und in Stuttgart als VdK-Kreisvorsitzende. Der Landesvorsitzende des VdK Baden-Württemberg, Roland Sing (72), wurde mit überzeugender Mehrheit als Vizepräsident bestätigt. Sing, der aus Leinfelden-Echterdingen kommt, fungiert auch als VdK-Bezirksvorsitzender Nordwürttemberg. Der Sozialverband VdK ist bundesweit die größte Interessenvertretung von älteren Menschen, chronisch kranken Menschen und von Menschen mit Behinderung. Seit 2010 konnte der VdK seine Mitgliederzahl um 200 000 Personen auf 1,7 Millionen steigern. Im Südwesten gehören rund 220 000 Menschen zum VdK. Weitere Informationen unter www.vdk-bawue.de im Internet. Auskünfte über den Sozialverband VdK erteilt der Vorsitzende des Ortsverbandes Emmingen-Liptingen, Klaus Ackermann, Herrenstraße 2, Telefon (07465) 502.



Musikverein Liptingen

Jugendkapelle Liptingen Vororchester Liptingen

Am kommenden Dienstag, den 8. Juli findet um 17:30 Uhr ein Vorbereitungstermin zur anstehenden Bronze-Prüfung am Samstag, den 12. Juli für alle Prüfungsteilnehmer statt. Daher kann keine Vororchesterprobe stattfinden. Die Jugendkapelle probt aus diesem Grund ausnahmsweise erst um 19:00 Uhr.



Senioren-Treff Liptingen-Heudorf

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren aus Liptingen und Heudorf zu einer Gemeinschaftsveranstaltung von Polizei, Verkehrswacht und Landesapothekenverband am 10.7.14 ins Gasthaus Kreuz in Heudorf ein. Das Thema heißt: "Sicher und fitt unterwegs." Die Veranstaltung beginnt um 14.00 Uhr. Alle sind herzlich eingeladen. Wer keine Fahrgelegenheit hat, bitte bei Vorstand Kurt Breinlinger melden.

Mit dem diesjährigen Jahresausflug startete der Seniorentreff Liptingen/Heudorf in den Schwarzwald.

Mit Teilnehmern aus Heudorf, Stockach und Liptingen ging die Fahrt nach Schramberg, wo es ins Auto- und Uhrenmuseum ging. Dort empfing die Ausflügler bereits der frühere Rektor Helmut Banholzer, der auch in der Vorstandschaft des Museum sehr aktiv ist. Die Führung in drei Gruppen war für die Liptinger, Heudorfer und die beiden Stockacher (Nachfolger von Banholzer, Willi Zöller und Frau) ein Blick in die Vergangenheit. Viel

Bewegung durch die vier Etagen brachte auch Hunger in die Mägen der Seniorentruppe und so ging die Fahrt zur Aichhalder Mühle, wo in einem renommierten Speiselokal ein köstliches Mal eingenommen wurde. Nach dem Essen ging es zum nächsten Besichtigungspunkt, der "Dorotheenhütte" Glashütte in Wolfach. Bei einer ausgiebigen Führung durfte auch eine Teilnehmerin ihre Glasblaskunst beweisen und erhielt nicht nur den Applaus der Teilnehmer, sondern auch die selbst geblasene Vase als Belohnung. Nach der guten Führung und der Ausstellung der Glashütte war genügend Zeit für einen Kaffee oder ein Eis, bis es zum nächsten Lokal nach St. Roman in das Naturparkhotel Adler zum Vesper ging. Die Strecke zu den beiden Lokalen war nicht nur steil, sondern auch sehr schmal. Sie wurden vom Busfahrer der Firma Beck aus Bärental mit Bravour gemeistert und so kamen die Senioren wieder glücklich, aber auch körperlich geschafft rechtzeitig zu den Übertragungen der Fußball WM.

Unser Bild zeigt die muntere Seniorengruppe aus Liptingen, Heudorf und Stockach nach dem Besuch des Auto- und Uhrenmuseum.





Sportverein Liptingen e.V.

WM-Party beim SV Liptingen

Mächtig was los ist während der Fußball-WM im Vereinsheim.

In gemütlicher sportlicher Atmosphäre können Sie alle WM-Spiele der Deutschen Nationalmannschaft auf einer Großbildleinwand erleben.

Weiter geht es am Freitag um 18.00 Uhr mit dem Spiel **Frankreich - Deutschland**. Für abwechslungsreiche Gaumenfreude ist jederzeit bestens gesorgt.

Zu diesen Spielen möchte Sie das Wirteteam recht herzlich im Sportheim willkommen heißen.

Abt. Lauftreff

Am vergangenen Wochenende fand die 11. Auflage von **run&fun** in Tuttlingen statt. Laut Veranstalter waren ca. 3900 Läuferinnen und Läufer am Start. Auch sehr viele Liptinger Sportler nahmen an den verschiedenen Wettkämpfen teil.

Von den Jüngste (Jahrgang **2009**) auf der *500m* Strecke bis hin zu unserem Senior (**AK65**) auf der *Marathonstrecke*.

Unser Glückwunsch geht an die *Grundschule Emmingen-Liptingen* die in der Staffel Klasse 3+4 den 1. **Platz** erreichten.

Aus dem Lauftreffteam waren folgende Läufer am Start:

Rothaus 10 km Lauf

(10'000m ca. 400 Teilnehmer) 4. Platz (W50) **Epp Sabine** 00:51:48 10. Platz (W45) Vogt Veronika 00:58:31 13. Platz (W45) Kamutzky Gudrun (PB) 01:00:25

AESCULAP Halbmarathon

(21'000m ca. 350 Teilnehmer) 10. Platz (M45) Renner Martin 01:42:04 35. Platz (M45) Matt Joachim 02:09:54

AESCULAP Marathon

(42´195m ca. 200 Teilnehmer) 4. Platz (M65) Amann Eugen 04:22:35

Kreissparkasse Staffel-Marathon

(42′195m mit 4 Läufer / 113 Staffeln) Team Aesculap I-move-it Honold Andreas (1. Läufer) Team Wöhrden-Team Honold Andreas (

4. Läufer)

Team Stadtverwaltung 2 Honold Elke (3. Läufer)

Team SWT-Energieteam Epp Sabine (2. Läufer)



Sportverein Liptingen e.V. Abteilung Tennis

DAMEN gewinnen 6:0 gegen TC Hohenfels-Mindersdorf

Einen eindeutigen Sieg konnten die Liptinger Tennis-Damen im Auswärtsspiel erreichen.

Simone Schoch: 6:2, 6:1 Kerstin Renner - 6:2, 6:0 Nadine Renner - 6:3, 6:1 Anja Kleiber - 6:2, 6:1 S. Schoch / K. Renner - 6:2, 6:1 N. Renner / A. Kleiber - 6:2, 6:2

HERREN verlieren 1:5 gegen TC Böhrin-

Trotz Heimvorteil unterlag die Liptinger Herrenmannschaft gegen die starken Spieler vom TSG TC Böhringen/TC Rebberg Alexander Schmitt - 2:6, 2:6 Tobias Thum - 2:6, 3:6 Christian Schoch - 4:6, 3:6 Daniel Gamper - 4:6, 3:6

A.Schmitt / D. Gamper - 3:6, 6:4, 10:5 C. Schoch / T. Thum - 0:6, 6:0; 6:10

Vorschau auf die nächsten Rundenspiele: **HERREN**

Sonntag, 06.07.2014 - in Liptingen gegen TC Wald

DAMEN

Sonntag, 06.07.2014 - in Degenhausen gegen TG Deggenhausertal Zuschauer sind herzlich Willkommen!

Schnuppertennis

für Kinder und Jugendliche immer freitags 17 bis 18 Uhr. weitere Infos bei Simone Schoch Tel. 1542

